

Bestellung

Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon/Telefax
E-Mail
Datum/Unterschrift

Bestellung

Per E-Mail: ticket@haendelhaus.de

Per Post: Besucherservice Händel-Haus, Große Nikolaistraße 5, 06108 Halle (Saale)

- Bezahlung per Rechnung. Ticketversand nach Geldeingang per Post (Versandkostenpauschale 5,00 €)
- Abholung der bestellten Tickets für das Anrecht an der Konzert- und Museumskasse des Händel-Hauses bis 18. September 2015

Musik im Händel-Haus

Ich bestelle Tickets für folgende Veranstaltungen (bitte ankreuzen):

Samstag • 18.00 Uhr • Tickets: 15,00 € (ermäßigt 10,00 €)

- | | | |
|--|------------------------------------|------|
| <input type="radio"/> 19. September 2015 | Bouillabaisse | HH 1 |
| <input type="radio"/> 17. Oktober 2015 | Der König of Musicke | HH 2 |
| <input type="radio"/> 21. November 2015 | Mars & Amor | HH 3 |
| <input type="radio"/> 12. Dezember 2015 | Wie schön leuchtet der Morgenstern | HH 4 |
| <input type="radio"/> 16. Januar 2016 | Heldinnen | HH 5 |
| <input type="radio"/> 20. Februar 2016 | La sorte mia | HH 6 |
| <input type="radio"/> 19. März 2016 | Scintille di Musica | HH 7 |
| <input type="radio"/> 16. April 2016 | Barocke Kammermusik | HH 8 |

Focus Bohlenstube

Ich bestelle Tickets für folgende Veranstaltungen (bitte ankreuzen):

Sonntag • 11.00 Uhr • Tickets: 15,00€ (keine Ermäßigung)

- | | | |
|--|--|------|
| <input type="radio"/> 11. Oktober 2015 | Die Drehleier: The music man | FB 1 |
| <input type="radio"/> 8. November 2015 | L'arpa di Partenope | FB 2 |
| <input type="radio"/> 6. März 2016 | Schalmei, Chalémie, Shawm, Ciaramella | FB 3 |
| <input type="radio"/> 24. April 2016 | Flöten: Händel und die englische Musik | FB 4 |

Anrecht

Ich bestelle Tickets für folgendes Anrecht (Bitte ankreuzen!) –

die Bestellung bis zum 11. September 2015 ist verbindlich:

- Anrecht «Musik im Händel-Haus» (8 Konzerte HH 1 bis HH 8)
- Großes Anrecht (12 Konzerte, HH 1 bis HH 8 und FB 1 bis FB 4)
- Gemischtes Anrecht (4 Konzerte HH – bitte die gewünschten Konzerte unter «Musik im Händel-Haus» ankreuzen – und 4 Konzerte FB)

– Änderungen vorbehalten! –

- Ich interessiere mich für die Mitgliedschaft im Freundes- und Förderkreis des Händel-Hauses zu Halle e.V. und bitte um Zusendung von Informationsmaterial.

Focus Bohlenstube

1 Sonntag, 11. Oktober 2015, 11.00 Uhr FB 1
Bohlenstube • Konzert im Rahmen des Tags der Musik
**DIE DREHLEIER:
THE MUSIC MAN ODER EINE MUSIKALISCHE ZEITREISE**
Werke von J. S. Bach, G. Ph. Telemann, G. F. Händel u. a.
Christian Walter (Drehleiern, Flöten und Gesang)
Sarah Perl (Gambe und Violine)

Die Drehleier ist als Volksmusikinstrument allgemein bekannt. Für kurze Zeit im 16. Jahrhundert und für längere Zeit im 18. Jahrhundert erlebte sie eine Blütezeit als Instrument der Aristokratie. Für das Modeinstrument entstanden Kompositionen und Lehrwerke. Seit 2010 widmet sich Christian Walter dem Studium der barocken Drehleier. Im Programm zeigt er ihre Vielseitigkeit im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten.



Christian Walter

Margret Köll

2 Sonntag, 8. November 2015, 11.00 Uhr FB 2
Bohlenstube
L'ARPA DI PARTENOPE
Werke von P. Quagliati, G. Frescobaldi, A. Mayone, A. de Cabezón, G. de Macque u. a.
Margret Köll (Barockharfe)

Margret Köll spielt die gesamte Bandbreite an historischen Harfen sowohl solistisch als auch mit führenden Ensembles der Alten-Musik-Szene in der ganzen Welt. Im Konzert präsentiert sie spanische und italienische Musik der Renaissance und des Frühbarock in Anlehnung an die Sirene Partenope aus der griechischen Mythologie unter dem Konzertmotto «L'arpa di Partenope» – die Harfe der Partenope.

Tickets: 15,00 € • keine Ermäßigung

Focus Bohlenstube

3 Sonntag, 6. März 2016, 11.00 Uhr FB 3
Bohlenstube
**SCHALMEI, CHALÉMIE,
SHAWM, CIARAMELLA**
Werke von J. P. Sweelinck, F. Landini, J. Desprez, D. Ortiz u. a.
Katharina Bäuml (Schalmei, Alt-, Tenorpommer)
Martina Fiedler (Truhenergell, Cembalo)

Katharina Bäuml, die führende deutsche Schalmei-Spielerin, wird mit Martina Fiedler die reiche, aber wenig beachtete Musik des Mittelalters und der Renaissance vorstellen. Es erklingt Musik aus alten Manuskripten, Folkloristisches sowie Werke von J. P. Sweelinck, F. Landini, J. Desprez, D. Ortiz u. a. auf den selten zu hörenden historischen Rohrblattinstrumenten.



Katharina Bäuml

Ayre Baroque

4 Sonntag, 24. April 2016, 11.00 Uhr FB 4
Bohlenstube
FLÖTEN: HÄNDEL UND DIE ENGLISCHE MUSIK
Werke von G. F. Händel u. a.
AYRE BAROQUE: Daniel Rothert (Blockflöte und Traversflöte),
Luca Quintavalle (Cembalo)

Daniel Rothert gründete 2012 das Ensemble Ayre Baroque zusammen mit dem italienischen Cembalisten Luca Quintavalle. Seitdem verfolgen die Musiker mit Leidenschaftlichem Interesse das Ziel, dem Klang der Musik des ausgehenden 17. und des 18. Jahrhunderts so nahe wie möglich zu kommen. Sie konzertieren international mit großem Erfolg und sind erstmals als Duo live in Halle zu erleben. Zu hören sind Werke für Flöte und Cembalo aus dem Umkreis von Georg Friedrich Händel im England des 18. Jahrhunderts.

Tickets: 15,00 € • keine Ermäßigung

Händels Schätze – Musik im Dialog

Die Gesprächskonzertreihe wurde gemeinsam vom Händelfestspielorchester Halle und der Stiftung Händel-Haus ins Leben gerufen und findet in der Spielzeit 2015/2016 bereits zum 9. Mal statt. Ausgewählte thematische Konzerte, in denen Händels Musik und die seiner Zeitgenossen, aber auch barocke Musikinstrumente im Mittelpunkt stehen, werden kombiniert mit einer Gesprächsrunde zu historischen Exponaten aus der Sammlung der Stiftung Händel-Haus. Musiker, Musikwissenschaftler und Restauratoren stehen gemeinsam auf der Bühne und geben einen kurzen Überblick zu musikgeschichtlichen Hintergründen.

1 Mittwoch, 27. Januar 2016, 19.30 Uhr FB 3
Kammermusiksaal
**«DIESES INSTRUMENT LEIDET VIELE VERSTIMMUNG» –
DIE VIOLA D'AMORE**
Das besondere Exponat: Viole d'amore von Thomas Rauch, Adam Braun u. a.
Arien und Instrumentalmusik von A. Vivaldi, G. Muffat und G. F. Händel
ENSEMBLE HALLE-BAROCK: Andreas Tränkner (Violine),
Dietlind von Poblozki (Violine), Michael Clauß (Viola, Viola d'amore),
Oliver Tepe (Viola, Viola d'amore), Anne Well (Violoncello),
Stefan Meißner (Kontrabass), N. N. (Cembalo)
Gesprächsleitung: Achim Haufe (Restaurator/technischer Leiter Stiftung Händel-Haus)

2 Mittwoch, 23. März 2016, 19.30 Uhr FB 3
Kammermusiksaal
**«O HAUPT VOLL BLUT UND WUNDEN» –
MUSIK AM HOFE FRIEDRICHS II.**
Das besondere Exponat: Friedrich II. König von Preußen, Kupferstich
Werke von J. S. Bach, C. Ph. E. Bach, J. G. Graun, F. Benda, J. J. Quantz und J. G. Janitsch
Thomas Ernert (Oboe), Birgit Schnurpfeil, Michael Pöschke (Violinen),
Oliver Tepe (Viola), Johannes Hartmann (Violoncello), Michaela Hasselt (Cembalo)
Gesprächsleitung: Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)

3 Mittwoch, 22. Juni 2016, 19.30 Uhr FB 3
Kammermusiksaal
**«VIVAT, SANCTA CECILIA!» –
MUSIK UND DARSTELLUNGEN ZU EHREN DER HEILIGEN CÄCILIA**
Das besondere Exponat: Cäcilienarstellung, anonymes Gemälde, BS-VI, 7
Arien und Instrumentalmusik aus den «Cäcilienoden»
von G. F. Händel, H. Purcell und J. Blow
Linda van Coppenhagen (Sopran), Robert Sellier (Tenor),
Thomas Ernert (Oboe), Birgit Schnurpfeil, Michael Pöschke (Violine),
Michael Clauß (Viola), Bernhard Prokein (Cembalo, Orgel)
Gesprächspartner: Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt (Halle)

Veranstalter: Händelfestspielorchester Halle
in Kooperation mit der Stiftung Händel-Haus

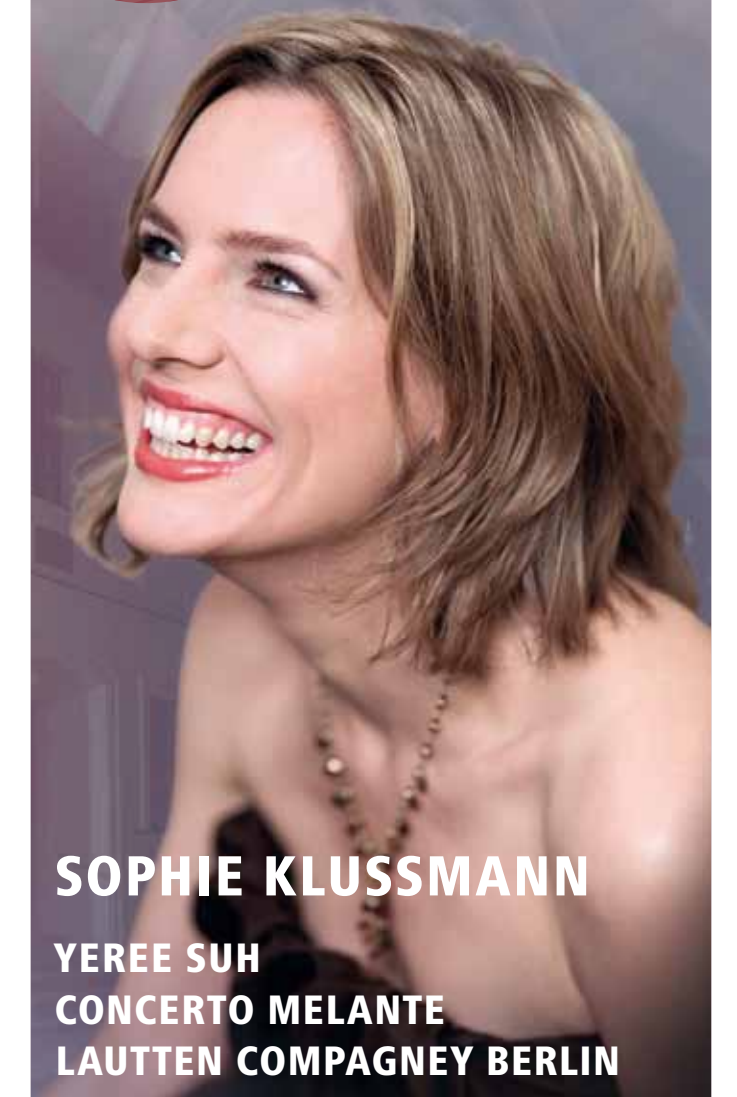
* Konzertkarten für die Reihe «Händels Schätze» erhalten Sie an der Theater- & Konzertkasse • Große Ulrichstraße 51 • 06108 Halle
Telefon: +49 (0) 345 2050-222 • Telefax: +49 (0) 345 2050-237
E-Mail: theaterkasse@buehnen-halle.de

Tickets: 12,00 € • ermäßigt 8,00 €*

KONZERTE IM HÄNDEL-HAUS HALLE

2015/2016

**ANRECHT!
TICKETS JETZT
IM VORVERKAUF
SICHERN!**



SOPHIE KLUSSMANN

YEREE SUH CONCERTO MELANTE LAUTTEN COMPAGNEY BERLIN

HÄNDEL-HAUS  www.haendelhaus.de

Musik im Händel-Haus

1 Samstag, 19. September 2015, 18.00 Uhr HH 1
Kammermusiksaal
BOUILLABAISSE – CHANSONS UND KANTATEN AUS FRANKREICH
Werke von J.-Ph. Rameau, M. Blavet, É. J. de La Guerre u. a.
ENSEMBLE 392: Marie-Sophie Pollak (Sopran), Julia Stocker (Traversflöte), Johannes Ötzbrugger (Theorbe, Barockgitarre)

«Zu Tisch!» heißt es in dem Programm «Bouillabaisse». Genau wie die reichhaltige Fischsuppe der provenzalischen Küche präsentiert das mehrfach ausgezeichnete Ensemble einen Mix aus traditionellen folkloristischen Melodien, Chansons und Kantaten französischer Komponisten. Das erst 2011 gegründete Ensemble 392 ist nach dem französischen Stimmtton «a´=392 Hertz» benannt. In seiner noch jungen Karriere feierte es bereits Erfolge bei den renommierten Innsbrucker Festwochen der Alten Musik und den Berliner Tagen Alter Musik. Den «Ohrenschmaus» sollte man sich auch in Halle nicht entgehen lassen.



Ensemble 392



Radio Antiqua

2 Samstag, 17. Oktober 2015, 18.00 Uhr HH 2
Kammermusiksaal
DER KÖNIG OF MUSICKE
Werke von G. B. Bononcini, N. Porpora, G. Ph. Telemann, F. M. Veracini, G. Sammartini und G. F. Händel
Leandro Marziotte (Countertenor) · RADIO ANTIQUA: Lucia Girauo (Violine), Isabel Favilla (Barockfagott, Blockflöte), Giulio Quirici (Theorbe, Barockgitarre), Petr Hamouz (Violoncello), Claudio Ribeiro (Cembalo)

Aus Argentinien, Brasilien, Italien und Österreich stammen die Musiker des Ensembles Radio Antiqua, das mit seinem frischen und dynamischen Ansatz das Publikum begeistert. So auch die Jury der Göttinger Reihe Historischer Musik 2013/14, die dem Ensemble den Preis zuerkannte. «Dem Gefühlvollen, affektbetonten Spiel der Musiker entsprach der Gesang Leandro Marziottes in idealer Weise. Mit warmer und leicht geführter Stimme stellte der junge Countertenor die Helden aus Werken von G. B. Bononcini, N. A. Porpora und G. F. Händel vor das innere Auge der Zuhörer. Bewundernswert, wie geschmeidig der Sänger dabei die Kantilen formte, wie agil er auch halbrecherische Koloraturen in die vokale Linie einband.» (Göttinger Tageblatt)

Tickets: 15,00 € • ermäßigt 10,00 €

Musik im Händel-Haus

3 Samstag, 21. November 2015, 18.00 Uhr HH 3
Kammermusiksaal · Konzert im Rahmen der «Händel im Herbst»-Tage
MARS & AMOR. SANG- UND KLANGSTÜCKE DES LIEBESKRIEGES
Werke von J. Ph. Krieger, A. Caldara, F. N. Fago, G. Ph. Telemann und G. F. Händel
Wolf Matthias Friedrich (Bass), Markus Märkl (Cembalo), Alexander Scherf (Barockcello), Sören Leupold (Laute)

Die beiden römischen Götter Mars und Amor sind auf den ersten Blick unerbittliche Gegner, steht doch der eine für den Krieg und der andere dafür, dass er die Liebe zwischen den Menschen entzündet. In der Malerei der Barockzeit und auch in der Barockoper spielen Mars und Amor eine wichtige Rolle: «Mars und Amor sind zwey Helden/Den’ die Welt zu Fuße fällt:/Alles muß sich auff der Welt/Bey den beyden Helden melden.» Dies ist der Text einer Arie aus J. Ph. Kriegers «Der großmütige Scipio». Diese und weitere barocke Meisterwerke des Liebeskrieges singt im Händel-Haus der ausdrucksstarke Bassist Wolf Matthias Friedrich, der «ohnehin eine der ganz markanten Bass-Erscheinungen gerade in der Alten Musik» ist (Frankfurter Rundschau 2015) und als Solist bei den Händel-Festspielen bereits mehrfach begeisterte.



Wolf Matthias Friedrich

4 Samstag, 12. Dezember 2015, 18.00 Uhr HH 4
Kammermusiksaal
WIE SCHÖN LEUCHTET DER MORGENSTERN – DEUTSCHE WEIHNACHTSMUSIK DES 17. JAHRHUNDERTS
Werke von S. Scheidt, M. Weckmann, M. Praetorius, H. Schütz, J. H. Schein u. a.
Gesine Nowakowski (Sopran), Benjamin Glaubitz (Tenor), Wolfgang Katschner (Laute, musikalische Leitung) · LAUTTEN COMPAGNEY BERLIN

Vorfreude im Advent: Gemeinsam mit Gesine Nowakowski und Benjamin Glaubitz gehen die Lautten Compagnie Berlin unter der Leitung von Wolfgang Katschner auf eine Reise durch die deutsche Weihnachtsmusik des 17. Jahrhunderts. Es erklingen bekannte Lieder, Choräle und Kantaten, die die Botschaft des Engels und seiner himmlischen Heerschaaren verkünden. Wunderbar instrumentiert, besinnlich, überschwänglich oder tanzend fröhlich weisen die Kompositionen aus dem mitteleuropäischen Raum auch auf das Wirken von Martin Luther hin, der mehr als 30 Lieder zu allen christlichen Festen schuf.

Tickets: 15,00 € • ermäßigt 10,00 €

Musik im Händel-Haus

5 Samstag, 16. Januar 2016, 18.00 Uhr HH 5
Kammermusiksaal
HELDINNEN
Kantaten von G. F. Händel sowie Instrumentalmusik von A. Corelli und C. A. Lonati
Sophie Klußmann (Sopran), Chouchane Siravossian (Violine), Fiona Stevens (Violine), Kathrin Sutor (Violoncello), Wiebke Weidanz (Cembalo)

Es ist einfach ein Hochgenuss, Sophie Klußmann, die von 2009 bis 2011 fest an der Oper Halle engagiert war, zu erleben. Hier begeisterte sie mit ihrer warmen, dunkel timbrierten Stimme und mit ihrem großen Tonumfang u. a. als Dorinda in Händels «Orlando». Doch auch als Konzertsängerin ist sie international gefragt und trat u. a. mehrfach in der Berliner Philharmonie unter Marek Janowski, in Zürich, Rotterdam, Paris und New York auf. In Halle wird sie nun mit ausgewählten und exzellenten Instrumentalsolisten der historischen Aufführungspraxis insbesondere Händels Vortönen antiker Heldinnen wie Lucrezia und Armida darbieten.



Yeree Suh

6 Samstag, 20. Februar 2016, 18.00 Uhr HH 6
Kammermusiksaal
LA SORTE MIA – GEBURTSTAGSKONZERT FÜR G. F. HÄNDEL
Werke von H. Purcell, G. F. Händel, A. Vivaldi und J. S. Bach
Yeree Suh (Sopran), Gergely Bodoky (Flöte), Adele Bitter (Violoncello), Jos van Immerseel (Cembalo)

«La sorte mia» – so haben die Musiker um Yeree Suh das Geburtstagskonzert für Händel überschrieben. Die Sopranistin gehört zu den prominenten jungen Sängerinnen der Musikszene. Ihr herausragendes Debüt in Halle hatte sie beim Eröffnungskonzert der Händel-Festspiele 2010. Mit ihrem wandlungsfähigen und virtuoseren Sopran fasziniert sie die Zuhörer in Österreich, Deutschland, Großbritannien und den USA. Begleitet wird die koreanische Sängerin vom ungarischen Flötisten Gergely Bodoky, der deutschen Continuospezialistin Adele Bitter sowie von keinem Geringeren als dem flämischen Cembalisten, Pianisten und Dirigenten Jos van Immerseel, der seit Jahrzehnten zu den führenden Musikern der historisch informierten Aufführungspraxis zählt. Das ist wahrlich eine für den Geburtstagsanlass angemessene Musikerschar.

Tickets: 15,00 € • ermäßigt 10,00 €

Musik im Händel-Haus

7 Samstag, 19. März 2016, 18.00 Uhr HH 7
Kammermusiksaal
SCINTILLE DI MUSICA
Ein musikalischer Funkenregen aus drei Epochen: Werke von J. S. Bach, H. Purcell, P. Locatelli, G. Jullien, S. Scheidt, J. Handl, M. Reger, A. de Cabezón, F. Guerrero u. a.
SELDOM SENE: Ruth Dyson, Eva Gemeinhardt, Hester Groenleer, Stephanie Brandt, María Martínez Ayerza (Blockflöten)

Das ist Ensemblespiel auf höchstem Niveau. Die in Amsterdam lebenden Musikerinnen haben sich 2009 zum Blockflötenquintett Seldom Sene zusammengeschlossen. Mit Leidenschaft für außergewöhnliche Interpretationen schöpfen die virtuoseren, jungen Spielerinnen aus einem reichen Erfahrungsschatz und präsentieren sowohl Alte als auch Neue Musik mit Fantasie und Sachverstand auf Renaissanceblockflöten, barocken Blockflöten oder Paetzold-Blockflöten. Nicht zuletzt durch die exzellente visuelle Darbietung der Konzerte werden die Zuhörer auf neue Weise an die Klangwelt des Blockflötenquintetts herangeführt. Am Ende sind für das Programm mehr als 30 Instrumente auf der Bühne – ein Genuss für Ohren und Augen.



Concerto Melante

8 Samstag, 16. April 2016, 18.00 Uhr HH 8
Kammermusiksaal
BAROCKE KAMMERMUSIK
Werke von J. S. Bach, J. G. Goldberg und G. F. Händel
CONCERTO MELANTE: Raimar Orlovsky (Violine), Philipp Bohnen (Violine), Ulrich Wolff (Viola da gamba), Léon Berben (Cembalo)

Bei den jüngsten Händel-Festspielen begeisterten sie gerade erst in einem Konzert zusammen mit Nuria Rial in der Marktkirche, nun kehren die hervorragenden Musiker von Concerto Melante zurück nach Halle. Sie sind allesamt Mitglieder oder Gäste der Berliner Philharmoniker, und so ist es nicht verwunderlich, dass ihre Interpretation barocker Kammermusik auf höchstem Niveau dargeboten wird. Dieses Hörvergnügen allererster Güte sollte man sich so kurz vor den nächsten Händel-Festspielen nicht entgehen lassen.

Tickets: 15,00 € • ermäßigt 10,00 €

Konzertkarten

«**Musik im Händel-Haus**» – **Ticketpreise**
15,00 € • ermäßigt 10,00 € (Schüler, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte sowie – nur an der Abendkasse – für Mitglieder des Freundes- und Förderkreises des Händel-Hauses zu Halle e. V.)

«**Focus Bohlenstube**» – **Ticketpreise**
15,00 € • keine Ermäßigungen

Die reservierten Konzertkarten müssen bis eine Stunde vor der Veranstaltung an der Museumskasse im Händel-Haus abgeholt werden.

Informationen zum Anrecht

Auch für die Spielzeit 2015/2016 ist es möglich, ein Anrecht zu erwerben. Dazu stehen drei mögliche Angebote zur Verfügung:

- Anrecht «Musik im Händel-Haus»:
8 Konzerte «Musik im Händel-Haus» und nur 7 Konzerte bezahlen
- Großes Anrecht:
8 Konzerte «Musik im Händel-Haus» und 4 Konzerte «Focus Bohlenstube» und nur 10 Konzerte bezahlen (Bedingung: 1 Freikarte für die Konzertreihe «Musik im Händel-Haus» und 1 Freikarte für die Konzertreihe «Focus Bohlenstube»)
- Gemischtes Anrecht:
4 Konzerte «Musik im Händel-Haus» zur freien Auswahl und 4 Konzerte «Focus Bohlenstube» und nur 7 Konzerte bezahlen (Eine Ermäßigung kann hier leider nicht gewährt werden.)

Die Bestellung für das Anrecht muss bis zum 11. September 2015 erfolgen und ist verbindlich. Die Konzertkarten der Reihen «Musik im Händel-Haus» und «Focus Bohlenstube» berechtigen zum freien Eintritt in die Ausstellungen des Händel-Hauses am Konzerttag. Die Ausstellungen im Händel-Haus sind an den Konzerttagen der Reihe «Musik im Händel-Haus» immer bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Konzertkarten des Anrechts müssen bis eine Stunde vor der ersten gebuchten Veranstaltung an der Museumskasse im Händel-Haus abgeholt werden. Bis dahin nicht abgeholte Karten gehen in den freien Verkauf.

«**Händels Schätze – Musik im Dialog**» – **Ticketpreise**
12,00 € • ermäßigt 8,00 € (Auszubildende/Studenten, keine Ermäßigung für Rentner)*



Impressum

Stiftung Händel-Haus
Clemens Birnbaum (Direktor, Intendant Händel-Festspiele)
Große Nikolaistraße 5 • 06108 Halle (Saale) • E-Mail: stiftung@haendelhaus.de
Telefon: +49 (0) 345 50090-221 • Telefax: +49 (0) 345 50090-416
Redaktion: Patricia Reese
Fotos: Concerto Melante • Matthias Garvelmann • Joachim Gern
Andreas Greiner-Napp • Armin Linke • Monika Schulz-Fieguth • Stefan Schweiger
Niels Stappenbeck • Sarah Wijzenbeek • Archive und Agenturen
Gestaltung: Jörg Wachtel • Druck: IMPRESS Offsetdruckerei
Auflage: 5000 • Redaktionsschluss: 15. Juni 2015

